

Gruß zum Sonntag – 2. Juli - Pfarreiengemeinschaft Südhöhen

„Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert, und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert.“ Es sind Worte, die nur schwer auszuhalten sind, die das Matthäusevangelium uns an diesem Sonntag zumutet. In der Parallelstelle im Lukasevangelium heißt es je nach Übersetzung sogar: *„Wenn jemand zu mir kommt und nicht Vater und Mutter, Frau und Kinder, Brüder und Schwestern, ja sogar sein Leben hasst, dann kann er nicht mein Jünger sein.“* Die eigene Familie hassen, Gott vor die Liebe zur Familie stellen, es sind Forderungen, die für Menschen, die im liebevollem Miteinander in ihren Familien leben, nur schwer annehmbar sein dürften.

Wenn wir den zeitlichen Kontext berücksichtigen, in dem die Familie noch eine ganz andere Bedeutung hatte, wird die Aussage nochmal schwieriger. Die Familie war die soziale Absicherung. Sie war Altersvorsorge und Krankenversicherung. Ohne den Rückhalt einer Familie konnte man schnell in Notsituationen geraten.

Die Aufforderung, die eigene Familie gering zu achten, steht auch im Widerspruch mit dem Gebot „Ehre deinen Vater und deine Mutter“. Ein Gebot, auf das Jesus nur einige Kapitel weiter Bezug nimmt, wenn er die Menschen kritisiert, die sich durch eine Opfertat von diesem Gebot freikaufen wollen (Mt 15,6).

Wenn Jesus beides kennt: Die Familie, die füreinander sorgt und das Geringe achtet, das weniger Lieben der eigenen Familie um der Gottesbeziehung willen, dann können wir wohl davon ausgehen, dass hier nicht ein scharfes Entweder – Oder gemeint ist. Eher soll die Liebe sowohl der Familie als auch der Nachfolge Jesu gelten.

Da aber beides manchmal nicht miteinander vereinbar ist, führt uns der Vers auch vor Augen, wohin eine entschiedene Nachfolge uns bringen kann. Ist die eigene Familie nicht bereit, die Nachfolge, den Glauben, das ganz konkrete religiöse Leben zu akzeptieren, so kann es zum Streit kommen, und das Evangelium lässt an dieser Stelle keinen Zweifel daran, wie sich die Apostel in einem solchen Fall entscheiden sollen: Immer für die Nachfolge.

Theresa Hennecke

St. Joseph

Die Eucharistiefeier am Sonntag um 11 Uhr in St. Joseph können im Internet mitgehört werden. Wählen Sie dazu eine der folgenden Adressen, die Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde finden: <http://stjoseph.dd-dns.de:8000/live.ts> oder <http://stjoseph.dd-dns.de/>. Einige Minuten vor Beginn des Gottesdienstes werden die Lied-Nummern angesagt.

Am Montag trifft sich das **Redaktionsteam** bereits **um 17 Uhr** im Pfarrhaus.

Am Mittwoch sind Sie wieder um 10 Uhr zur Eucharistiefeier im Diakoniezentrum, Schenkstr. 133, eingeladen.

St. Christophorus

Das Pfarrbüro ist in der kommenden Woche geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Joseph in Ronsdorf, Telefon (0202) 466 07 78.

Am Freitag, dem 7. Juli sind Sie um 18 Uhr herzlich zum **Friedensgebet** in der Lichtenplatzer Kapelle eingeladen.

Das Vorbereitungsteam des Weltgebetstages hat sich entschieden, in diesem Jahr ein **Bibelfrühstück** zu organisieren. Es findet statt **am 22. Juli 2023** im Gemeindezentrum Petruskirche in der Meckelstraße 52, Beginn 10 Uhr. Zur besseren Planung ist in der Kirche unter Orgelbühne eine Anmelde-Liste ausgelegt. Ein Handzettel mit weiteren Informationen ist am Schriftenstand zur Mitnahme ausgelegt.

Hl. Ewalde

Die **Hl. Messe zur Marktzeit** feiern wir wieder am **Mittwoch um 11.30 Uhr**.

Die Pfarrbücherei macht Ferien. Am Sonntag, 16. Juli, gibt es einen Ferienöffnungstag. Die nächste Ausleihe ist dann erst wieder am Dienstag, 08. August, zu den bekannten Zeiten.

Am Kircheneingang finden Sie ein Buch. Dort wird jeden Sonntag der Text des aktuellen Evangeliums eingeklebt, der Rest der Seite ist frei - frei für Sie, um Gedanken zum Evangelium hineinzuschreiben oder auch, um einen Satz oder Vers aus dem Evangelium aufzuschreiben, der Sie besonders berührt. So können wir auch über Evangeliums-Verkündigung und Predigt hinaus über die Texte der Bibel in einen Austausch kommen. Herzliche Empfehlung.

St. Hedwig

Herzliche Einladung zu Lobpreis, Anbetung und Rosenkranzgebet an jedem **Donnerstag um 17 Uhr** in St. Hedwig, auch in den Sommerferien.

Der **Biergarten am Glockenturm in St. Hedwig pausiert im Juli**. Wir treffen uns wieder bei gutem Wetter am 02. August von 18 bis 20 Uhr.

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 23.06.-07.07.2023 geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an das Pfarrbüro Hl. Ewalde.

Der Sonntagsgruß macht Sommerpause ☺ Die nächste Ausgabe erscheint zum Wochenende 12./13. August 2023.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit und bleiben oder werden Sie gesund!